

Konzept: Nationalpark-Schule



Vision und Zielsetzung

Seit dem 12.02.18 gehört die Utholm-Schule zu den 25 Nationalparkschulen in Nordfriesland und Dithmarschen. Die Idee ist es, dass die Nationalparkverwaltung die Schulen in der Umsetzung nationalparkbezogener Themen unterstützt. Wir fühlen uns aufgrund der Lage unseres Schulstandortes besonders dem Wattenmeer, der Tier- und Pflanzenwelt sowie seinem aktiven Schutz verbunden. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern die Bedeutung von Naturschutz und Nachhaltigkeit zu vermitteln und sie zu aktiven Botschaftern für den Schutz dieses einzigartigen Lebensraumes zu machen.

Verankerung im Schulalltag und im internen Fachcurriculum

Die Nationalpark-Thematik wird fest in das Schulprogramm und die Fachcurricula integriert. Insbesondere im Sachunterricht werden Themen wie „Leben im Wattenmeer“, „Vogelarten des Nationalparks“ oder „Klimawandel und seine Auswirkungen“ behandelt, aber auch in anderen Fächern beschäftigen sich die Kinder mit dem Nationalpark, sodass die Thematik mindestens einmal jährlich in jeder Jahrgangsstufe vielperspektivisch behandelt wird.

Regelmäßige Exkursionen in den Nationalpark: Watt-Wagen

Ein Herzstück des Konzepts sind regelmäßige Besuche des Nationalparks. Im Rahmen der Profiltage (wöchentliches draußen sein/Lernen am anderen Ort) erkunden die Kinder der Utholm-Schule mehrmals jährlich mit dem Watt-Wagen das Wattenmeer. Sie erforschen den Nationalpark mit allen Sinnen und nutzen dabei Lupen und Ferngläser, um Tiere, Pflanzen und das Ökosystem aus nächster Nähe zu beobachten. Spielerisch und entdeckend erfahren sie, wie einzigartig und schützenswert der Lebensraum ist.



Die Vogelwerkstatt als Highlight

Zusätzlich besucht die Vogelwerkstatt alle zwei Jahre die Schule. Hier haben die Kinder die Gelegenheit, handlungsorientiert die Vogelwelt des Nationalparks kennenzulernen. Sie erfahren, welche Arten das Wattenmeer nutzen, warum es für sie wichtig ist, und wie sie durch Schutzmaßnahmen unterstützt werden können. Diese praxisnahen und anschaulichen Erlebnisse stärken die Verbindung der Kinder zur Natur und fördern die Artenkenntnis.



Kids-Ranger



Ziel der „Outdoor“- Ausbildung ist es, die Kinder wieder mit ihrer natürlichen Umwelt und den dort bestehenden Erfahrungsräumen in Verbindung zu bringen. Das wird sowohl über Spiele, Bauaktionen sowie informativen Input über Tiere und Pflanzen erfolgen. Die Aufmerksamkeit, das Einfühlungsvermögen, Kooperationsfähigkeit und auch das Selbstbewusstsein der Kinder werden gestärkt, ebenso die soziale Kompetenz und der nachhaltige Umgang mit der Natur. Die Inhalte reichen von Wildpflanzenwissen, Sensibilisierungsübungen über Bauaktionen mit Naturmaterial sowie Abenteuerspielen zum Kennenlernen und Erfahren des Spiel- und Lernfeldes „Natur“.

Gestaltung einer Nationalparkecke



Die Nationalparkecke wird zum kreativen Dreh- und Angelpunkt im Eingangsbereich der Schule. Die Kinder gestalten diese Ecke eigenständig, indem sie ihr gelerntes Wissen in Form von Ausstellungen, Plakaten, Modellen und Zeichnungen präsentieren. Die Inhalte der Nationalparkecke wechseln regelmäßig, sodass Eltern, Mitschüler*innen und Gäste immer neue spannende Informationen entdecken können.

Zusammenarbeit mit der Nationalpark-Verwaltung: Netzwerktreffen

Die Schule arbeitet eng mit der Nationalparkverwaltung zusammen, die eine feste Ansprechperson zur Verfügung stellt. Diese unterstützt die Schule durch Unterrichtsmaterialien, organisiert Fortbildungen und Exkursionen und bietet fachliche Begleitung bei Projekten. Mindestens eine Lehrkraft der Utholm-Schule nimmt jährlich an Netzwerktreffen teil, um sich mit anderen Nationalpark-Schulen auszutauschen und neue Impulse für die Arbeit an der Schule zu gewinnen.



Schleswig Holsteinische Nationalparkverwaltung in
Tönning © Dockhorn

<https://www.nationalpark-wattenmeer.de/service/kontakt>

Sichtbarkeit und Öffentlichkeitsarbeit

Das Engagement der Utholm-Schule wird auch nach außen sichtbar gemacht. Die Plakette „Nationalpark-Schule“ wird prominent im Eingangsbereich angebracht, und die Aktivitäten werden regelmäßig auf der Schulhomepage und in der lokalen Presse dokumentiert. Außerdem wird das Nationalpark-Schulen-Logo in Publikationen und Projekten verwendet.



Evaluation und Weiterentwicklung

Die Aktivitäten und Fortschritte der Schule werden systematisch dokumentiert und nach zwei Jahren evaluiert. Basierend auf den Erfahrungen werden neue Maßnahmen entwickelt, um die Zusammenarbeit weiter zu stärken. Mit diesem Konzept verbindet die Utholm-Schule die Vermittlung von Wissen mit handlungsorientiertem Lernen und schafft eine nachhaltige Schulkultur, die den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer und seine Bedeutung in den Mittelpunkt stellt. Indem die Kinder aktiv einbezogen werden, entwickeln sie eine tiefe Verbundenheit zur Natur und ein Bewusstsein für ihre eigene Verantwortung im Umgang mit der Umwelt.

Wir sind Nationalparkschule...

...weil dieser einzigartige Naturraum unser Lernraum ist! Wir können seine Bedeutung vor unserer Schultüre erfahren, erleben und erforschen, um ihn in Zukunft zu schützen.

